

Pressemitteilung

April 2017

## **Ausstellung „Joana Vasconcelos“ in den Bad Homburger Jakobshallen der Galerie Scheffel**

**Als erste Einzelausstellung in den 2016 eröffneten Jakobshallen zeigt die Galerie Scheffel vom 28. April bis zum 21. Oktober 2017 Werke der weltweit bekannten Portugiesin Joana Vasconcelos. Im Zentrum der Ausstellung steht eine für den Raum der ehemaligen Jakobskirche geschaffene Installation mit dem Titel „Loft“.**

Die **Eröffnung** der Ausstellung findet im Beisein der Künstlerin am Donnerstag, den **27. April 2017 um 19.00 Uhr** in den in Jakobshallen in unmittelbarer Nähe des Bad Homburger Schlosses statt (Dorotheenstr. 5, 61348 Bad Homburg v.d.Höhe). Im Anschluss an die Begrüßung wird Dr. Peter Joch, Direktor des Städtischen Museums Braunschweig, in das Werk der Künstlerin und in diese besondere Präsentation einführen.

Die 1971 in Paris geborene Portugiesin **Joana Vasconcelos** hat sich seit ihrer ersten Teilnahme an der Venedig-Biennale im Jahr 2005 international einen Namen gemacht. 2013 vertrat sie Portugal auf der Biennale in Venedig, nachdem sie im Jahr zuvor als erste Frau und bisher jüngste Künstlerin mit einer Einzelausstellung im Schloss Versailles für Furore gesorgt hatte.

In ihrem unverwechselbaren Werk eignet sich Joana Vasconcelos Objekte, Formen und Materialien verschiedener Lebenswelten an, um sie ihrem Kontext zu entheben und in ungewohnten und anspielungsreichen Kombinationen miteinander zu verbinden. Ihre heiter-ironischen Arbeiten berühren oft Fragen kultureller und rollenspezifischer Identität und hinterfragen jede Art von alltäglicher Routine. Sie setzen sich mit Spannungsverhältnissen zwischen Privatem und Öffentlichem, Tradition und Moderne, Hochkultur und Alltagskultur oder Handarbeit und industrieller Fertigung auseinander und entführen den Betrachter in eine bunte Welt des nur scheinbar Vertrauten.

Für den ehemaligen Kirchenraum der **Jakobshallen** hat **Joana Vasconcelos** mit „**Loft**“ eine raumgreifende, subversiv verspielte Installation geschaffen, deren Ausdrucksstärke und surreale Wirkung verblüffen. Wie die Innenwände eines Hauses sind zwölf unterschiedlich verkleidete Wandelemente in dem großen Saal installiert und scheinen verschiedene Bereiche häuslichen Wohnens einzurichten. Doch aus dem Inneren der Architekturfragmente dringen farbenfrohe textile Formen wie riesige Tentakeln hervor und breiten sich im gesamten Raum aus. Löst sich hier die Architektur auf und gibt Kabel, Leitungen und Rohre frei? Oder brechen bunte Metamorphosen von Erinnerungen, Geheimnissen und vertrauten Momenten des Zusammenlebens aus ihrem Kokon der Mauern aus und entwickeln ein Eigenleben? Die Suggestivkraft der Rauminstallation geht nicht zuletzt darauf zurück, dass eine Vielzahl von althergebrachten, wohlvertrauten Materialien, Handwerks- und Handarbeitstechniken in die auf traumhaft-wundersame Weise vor Leben strotzende Komposition eingehen.

Die Ausstellung in den Jakobshallen zeigt in den weiteren Räumlichkeiten eine große Zahl sehr unterschiedlicher textiler Einzelwerke von Joana Vasconcelos – und öffnet sich auch zum Garten, in dem eine jüngst entstandene Außenraumplastik aus der Serie ihrer schmiedeeisernen Werke zu sehen ist.

Mit einer fünfeinhalb Meter hohen Arbeit aus dieser Reihe ihrer monumentalen Außenraumsulpturen wird Joana Vasconcelos auch bei der diesjährigen Ausgabe der Skulpturenbiennale „Blickachsen“ vertreten sein.

Geöffnet ist die Ausstellung „Joana Vasconcelos“ in den Jakobshallen der Galerie Scheffel bei freiem Eintritt mittwochs bis freitags von 14 bis 19 Uhr und samstags von 11 bis 15 Uhr.

Pressefotos stellen wir gerne honorarfrei zur Verfügung.

**Ausstellung: „Joana Vasconcelos“ in den Jakobshallen**

**Ort:** Jakobshallen der Galerie Scheffel, Dorotheenstr. 5, 61348 Bad Homburg v.d.Höhe

**Ausstellungseröffnung:** Donnerstag, 27. April 2017  
Die Künstlerin wird anwesend sein

**Dauer der Ausstellung:** 27. April bis 21. Oktober 2017

**Öffnungszeiten:**  
Mittwoch bis Freitag, 14-19 Uhr  
Samstag, 11-15 Uhr

**Pressekontakt:** Sunita Scheffel, presse@galerie-scheffel.de, Telefon mobil: 0178 - 47 32 591



### Joana Vasconcelos

**Loft**, 2010-2017, rosa Estremoz-Marmor, handbemalte Viúva-Lamego-Fliesen, Tapete, Täfelung, Edelstahl, Facettenspiegel, Mosaik-Fliesen, wollene Häkel- und Strick-Handarbeiten, Zierelemente, Polyester, Sperrholz, Eisen, 12 Wandelemente, Installation mit variablen Maßen



### Joana Vasconcelos

**Loft** (Detail)

Alle Abbildungen courtesy Galerie Scheffel, Bad Homburg, & Künstler / Fotos: Rudi Feuser, Frankfurt



**Joana Vasconcelos**

Ausstellung in den Jakobshallen der Galerie Scheffel 2017



**Joana Vasconcelos**

Ausstellung in den Jakobshallen der Galerie Scheffel 2017

**Joana Vasconcelos**

**Pantelmina #3**, 2004, wollene Strickhandarbeit, industriell gefertigte Strickerei, Spanngurte, Polyester, 175 x 600 x 70 cm

**Joana Vasconcelos**

**Falco**, 2017, Rafael-Bordalo-Pinheiro-Fayence, Keramikglasur, Klöppelhandarbeit, 82 x 42 x 30 cm